

Protokoll

Sitzung des Sozial-, Sport- und Kulturausschusses Trittau

| | |
|------------------------|--|
| Sitzungstermin: | Dienstag, 21.11.2017, 19:30 Uhr |
| Raum, Ort: | Sitzungsraum des Verwaltungsgebäudes, Europaplatz 5, 22946 Trittau |
| Sitzungsbeginn: | 19:30 Uhr |
| Sitzungsende: | 20:15 Uhr |

Anwesenheit

Anwesende:

Mitglieder

Herr Reinhard Burmester

Herr Wolfgang Bortz

Frau Ulrike Lorenzen

Herr Ulf Zingelmann

Frau Wiebke Mann

stellvertretende Mitglieder

Frau Irene Schumann

Vertretung für: Herrn Jan-Hendrick Höper

Gäste

Herr Christian Gajda, Seniorenbeirat

Verwaltung

Frau Susanne Dietrich

Herr Oliver Mesch

Abwesende:

Vorsitz

Herr Bernd Marzi

Fehlt entschuldigt

Mitglieder

Herr Jan-Hendrik Höper

Fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 10.10.2017
- 5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 6 Haushalt der Gemeinde Trittau 2018
Anmeldungen des Fachdienst Kinder, Jugend und Kultur; in die Fraktionen verwiesenen Förderanträge
- 7 Barrierefreiheit in Trittau
- 8 Anfragen und Mitteilungen
- 9 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung werden nicht erhoben.

2. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Es gibt keine TOP, die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten sind.

3. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt

4. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 10.10.2017

Korrektur des Abstimmungsergebnisses zu TOP 6 des Protokolls vom 10.10.17

Die Ehrung soll in einen 2-jährigen Rhythmus erfolgen

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmten : keine

Enthaltungen: 2

Weitere Einwendungen gegen das Protokoll vom werden nicht erhoben.

5. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der letzten Sitzung wurden keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst.

6. Haushalt der Gemeinde Trittau 2018 Anmeldungen des Fachdienst Kinder, Jugend und Kultur; in die Fraktionen verwiesenen Förderanträge

Allen Ausschussmitgliedern lag eine Vorlage vor.

Es wird bestätigt, dass der Antrag des Trittauer Gesangsverein verspätet eingegangen ist.

Die Verwaltung wird gebeten die Vereine und Verbände erneut aufzufordern, die Antragsfrist einzuhalten. Herr Mesch erklärt, dass der Trittauer Gesangsverein in 2018 ein Jubiläum hat und trotz Verspätung eine Bezuschussung erfolgen sollte.

Die BGT könnte einem Zuschuss von € 1000,-- zustimmen, ebenso die SPD. Die CDU würde auch € 1200,-- zustimmen.

Es wird vorgeschlagen die Badminton-Sparte bei Klassenerhalt mit € 5000,-- zu bezuschussen.

Herr Weber vom Schützenverein erhält das Wort und erläutert, dass das Ausrichten des Schützenfestes zunehmend kostenintensiver wird. Das finanzielle Risiko für den Verein nimmt dadurch zu. Es sei für den Verein vorstellbar, dass die Gemeinde statt eines Zuschusses eine Bürgschaft übernimmt, die nur dann in der Höhe in Anspruch genommen wird, in der das Schützenfest nach Rechnungslegung defizitär ist.

Es folgt eine lebhafte Diskussion über diesen Vorschlag mit diversen Varianten.

Für die Krippe „Zwergenfestung“ sollen auf der HHSt. 9.46415.57600 € 1000,- mehr und für die Ehrung verdienter Bürger soll bereits in 2018 € 500,-- eingestellt werden.

Der Trittauer Gesangsverein erhält einen Zuschuss in Höhe von € 1000,--

Abstimmungsergebnis:

Der Vorsitzende lässt dann über folgende Anträge abstimmen:

Der Trittauer Gesangsverein erhält einen Zuschuss in Höhe von € 1000,--

Abstimmungsergebnis

Anzahl der gesetzlichen Vertreter: 7
davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 1

Die Badminton-Sparte des TSV erhält bei Klassenerhalt einen Zuschuss in Höhe von € 5000,--

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter: 7
Davon anwesend: 6
Ja- Stimmen: 6

Im Falle eines nachgewiesenen Defizites des Schützenfestes trägt die Gemeinde dieses bis zu einer Höhe von € 3000,--

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter: 7
Davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 2
Enthaltungen: 1

Für die Zwergenfestung und die Ehrung verdienter Bürger sollen die Mittel wie vorgeschlagen eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter: 7
Davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6

(2/200)

Gemäß § 22 GO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7 . Barrierefreiheit in Trittau

Aufgrund einer Bürgereingabe die Barrierefreiheit des Campehauses betreffend, ist die Problematik der Barrierefreiheit in Tritttau erneut in den Fokus geraten. Die Verwaltung bittet um ein Meinungsbild des Ausschusses, sich mit der Thematik erneut zu beschäftigen und neben den straßenbaulichen Gegebenheiten auch die gemeindlichen Liegenschaften in die Überlegungen mit einzubeziehen. Der Seniorenbeiratsvorsitzende Herr Gajda gibt den Hinweis, dass dabei nicht nur die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen, sondern auch die der Senioren in den Fokus genommen werden. Es entsteht eine rege Diskussion. Der Ausschuss kommt zu der Auffassung, dass das Thema „Barrierefreiheit in Tritttau“ einer erneuten umfassenden Betrachtung bedarf und bittet die Verwaltung, dieses für das kommende Jahr vorzubereiten.

8 . Anfragen und Mitteilungen

Herr Mesch bedankt sich bei Frau Mann für die Unterstützung bei der Auszählung der Stimmen bei der Seniorenbeiratswahl.

9 . Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Es werden keine Fragen gestellt.

Vorsitzende/r

Protokollführer/in